

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1359

Seite 1

Lesen Sie Zuerst Diese Wichtigen Informationen

Batterie: Lassen Sie die Batterie bei Ihrem Fachhändler oder einem CASIO Kundendienst auswechseln, sobald Anzeichen für eine abfallende Batteriespannung (kein Licht oder schwache Anzeige) auftreten. Die Batterie, die in dieser Uhr installiert ist, wenn Sie sie kaufen, dient zu Werkprüfungen und bietet daher wahrscheinlich nicht die normale Lebensdauer.

Wasserbeständigkeit: Uhren sind nach ihrer Wasserbeständigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäuse-Bezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Geräteauchen
I	-	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200M WATER RESISTANT 300M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdünner, Reinigungs sprays usw.) verwenden.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.
- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.

Für Armbänder aus Kunstharzbändern....

- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.
- Wenn Sie ein Kunstharzband feucht von Schweiß oder Wasser lassen oder es an einem Ort aufbewahren, wo es hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann es angegriffen werden und Risse bekommen. Um eine lange Lebensdauer des Kunstharzbandes zu gewährleisten, sollten Schmutz oder Wasser so schnell wie möglich mit einem weichen Lappen abgewischt werden.

*Zur Beachtung

- I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.
- III Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen.
- IV Betätigung der Knöpfe unter Wasser gestattet, versenkte Knöpfe sollten jedoch nicht betätigt werden. Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.
- V Verwendbar für Geräteauchen (ausgenommen Tieftauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

• Manche wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband. Ein solches Modell nicht beim Schwimmen oder anderen Tätigkeiten tragen, bei denen das Band in Wasser eingetaucht wird.

Pflege Ihrer Uhr

- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummidichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.
- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.
- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Diese Uhr weist bei normaler Verwendung ausreichende Stoßfestigkeit aus; trotzdem sollten harte Stöße und ein Fallenlassen der Uhr vermieden werden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbänder....

- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so bald als möglich von der Oberfläche der Armbänder abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, daß die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

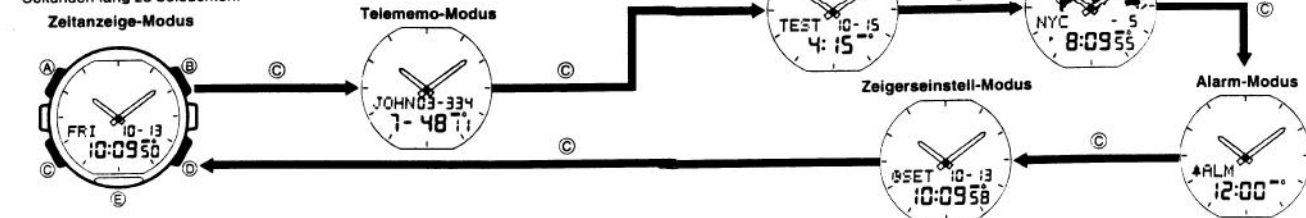
Vorsicht

Durch die nachfolgenden Vorgänge werden alle im Speicher gespeicherten Daten gelöscht. Fertigen Sie daher schriftliche Kopien aller wichtigen Daten an.

- Fehlbetrieb oder Reparaturen/Verbrauchte Batterie/Austauschen der Batterie Unter keinen Umständen kann CASIO für den Verlust von Daten und den daraus entstehenden Schaden haftbar gemacht werden.

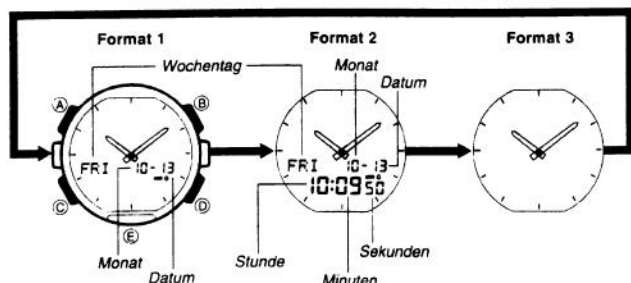
Allgemeiner Überblick

- Zum Umschalten zwischen den einzelnen Betriebsarten (C) drücken. Die Betriebsarten werden auf den folgenden Seiten im einzelnen beschrieben.
- Nach Durchführung einer Operation in einer beliebigen Betriebsart schaltet Drücken von (C) in den Zeitanzeige-Modus zurück.
- Drücken Sie in einer beliebigen Betriebsart (E), um das Display eine oder zwei Sekunden lang zu beleuchten.



Zeitanzeige-Modus

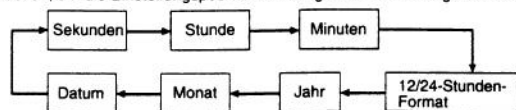
(D) drücken, um das Anzeigeformat im Zeitanzeige-Modus wie unten gezeigt umzuschalten.



- Wenn die Digitalanzeige Ihrer Uhr ständig wechselt, siehe den Abschnitt "Automatische Anzeigefunktion" auf Seite G-38 für Informationen zur Aufhebung dieses Zustands.

Einstellen von Datum und Zeit

1. Sicherstellen, daß sich die Uhr im Zeitanzeige-Modus befindet. Ist das nicht der Fall, (C) drücken, um in den Zeitanzeige-Modus zu schalten.
2. Im Zeitanzeige-Modus (A) gedrückt halten, bis die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Sekundenstellen blinken, weil sie ausgewählt sind.
3. (C) drücken, um die Einstellungspositionen in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



4. Während die Sekundenstellen ausgewählt sind (blinken), (D) drücken, um sie auf "00" rückzustellen. Wenn man (D) drückt, während sich die Sekundenzählung im Bereich zwischen 30 und 59 befindet, werden die Sekunden auf "00" rückgestellt und den Minuten wert 1 hinzugezählt. Befindet sich die Sekundenzählung im Bereich zwischen 00 und 29, bleibt die Minutenzählung unverändert.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1359

Seite 2

- Während irgendwelche anderen Stellen (außer den Sekunden) ausgewählt sind (blinken), **(D)** drücken, um die Zahl zu erhöhen, oder **(B)** drücken, um sie zu verringern. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, verändert sich die aktuelle Zahl mit hoher Geschwindigkeit.
- Während der 12/24-Stunden-Posten ausgewählt ist, **(D)** drücken, um zwischen den beiden Formaten umzuschalten.
- Nach der Einstellung von Zeit und Datum **(A)** drücken, um in den normalen Zeitanzeige-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf).
- Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem Datum eingestellt.
- Das Datum kann im Bereich zwischen 1. Januar 1995 und 31. Dezember 2039 eingestellt werden.
- Wird während des Blinkens eines Einstellungspostens einige Minuten lang kein Knopf gedrückt, hört das Blinken auf, und die Uhr schaltet automatisch in den normalen Zeitanzeige-Modus zurück.

Wochentag-Abkürzungen

Die Wochentage werden wie folgt angezeigt.

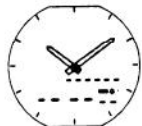
SUN: Sonntag MON: Montag TUE: Dienstag WED: Mittwoch
THU: Donnerstag FRI: Freitag SAT: Samstag

Telememo-Modus

Im Telememo-Modus können Sie bis zu 50* Paare von Namen- und Telefonnummern-Daten speichern. Der Name kann bis zu 8 Zeichen lang sein, und die Nummern können aus je 12 Ziffern bestehen. Die Daten werden automatisch in alphabetischer Reihenfolge nach den Namendaten sortiert. Sie können Daten abrufen, indem Sie eine sortierte Liste durchrollen lassen.

* Der Telememo-Modus teilt sich einen Speicher mit dem Terminplan-Modus. Das bedeutet, daß sich die maximale Anzahl speicherbarer Telememo-Einträge jedesmal verringert, wenn Sie Daten im Terminplan-Modus speichern.

- Jedesmal, wenn Sie in den Telememo-Modus schalten, wird auf dem Display angezeigt, wie viele Posten bereits gespeichert sind und wie viele Posten Sie noch eingeben können, bevor der Speicher voll ist (Abbildung a.). Nach ein paar Sekunden schaltet die Anzeige um: es erscheint der Posten, der ausgewählt war, als Sie zuletzt den Telememo-Modus verlassen haben (Abbildung b.).

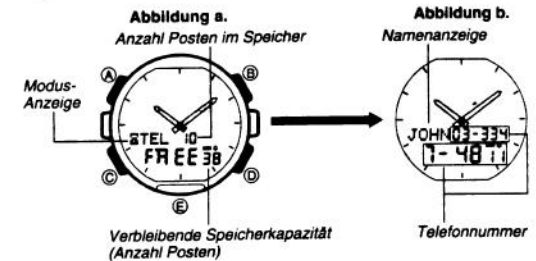


Neue-Daten-Anzeige

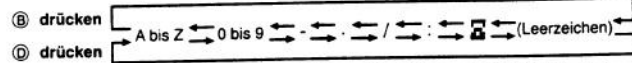
- Im Telememo-Modus **(B)** oder **(D)** drücken, bis die Neue-Daten-Anzeige erscheint.
- Wenn die Meldung "FULL" auf dem Display erscheint, bedeutet das, daß der Speicher voll ist. Bevor Sie weitere Daten speichern können, müssen Sie erst einige der alten Daten löschen. Verwenden Sie zum Löschen von Daten das Verfahren auf Seite G-18 (Telememo) oder G-27 (Terminplan).
- (A)** gedrückt halten, bis der blinkende Cursor auf dem Display erscheint.

- Mit **(B)** oder **(D)** Buchstaben an der Cursorposition eingeben. Die Zeichen wechseln in der folgenden Reihenfolge. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, wechseln die Zeichen mit hoher Geschwindigkeit.

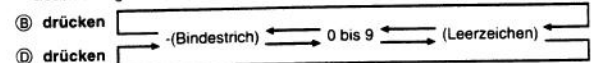
Eingeben von Telememo-Daten



- Sicherstellen, daß sich die Uhr im Telememo-Modus befindet. Ist das nicht der Fall, mit **(C)** in den Telememo-Modus schalten.



- Nach der Auswahl des gewünschten Zeichens **(C)** drücken, um den Cursor nach rechts zu bewegen.
- Die Schritte 4 und 5 wiederholen, bis der Name vollständig eingegeben ist.
- Sie können bis zu 8 Zeichen im Namenbereich eingeben. Auf dem Display werden nur 4 Zeichen angezeigt, aber die Anzeige rollt automatisch von rechts nach links durch, um alle Zeichen des Textes zu zeigen. Das Ende des Textes wird durch ein Endezeichen "<" angezeigt.
- Nach Beendigung der Nameeingabe **(C)** drücken, um den Cursor zum Zahlenbereich zu bewegen.
- Während sich der Cursor im Zahlenbereich befindet, mit **(B)** oder **(D)** die gewünschten Zahlen eingeben. Die Zeichen wechseln in der folgenden Reihenfolge. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, wechseln die Zeichen mit hoher Geschwindigkeit.



- Nach der Auswahl des gewünschten Zeichens **(C)** drücken, um den Cursor nach rechts zu bewegen.
- Die Schritte 7 und 8 wiederholen, bis die Nummer vollständig eingegeben ist.
- Nach der Eingabe der gewünschten Daten **(A)** drücken, um sie zu speichern. Zu diesem Zeitpunkt erscheint ein Cursor in der Neue-Daten-Anzeige, d.h. Sie können jetzt weitere Daten eingeben. **(A)** drücken, um in den normalen Telememo-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf). Auf dem Display werden die zuletzt eingegebenen Telememo-Daten angezeigt.
- Nachfolgend wird gezeigt, wie die Anzeige auf dem Display automatisch wechselt, wenn Sie im Telememo-Modus ein paar Minuten lang keinen Knopf betätigen.



Durchrollen von Telememo-Daten

Im normalen Telememo-Modus (wenn die Anzeige nicht blinkt) **(D)** drücken, um die gespeicherten Daten vorrollen zu lassen, oder **(B)** drücken, um sie zurückrollen zu lassen.

* Der Datenposten, der angezeigt war, als Sie zuletzt den Telememo-Modus verlassen haben, erscheint als erster, wenn Sie wieder in den Telememo-Modus schalten.

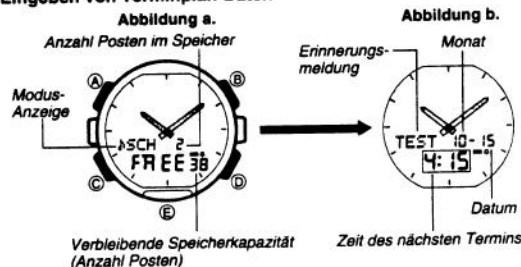
Bearbeiten von Telememo-Daten

- Im Telememo-Modus mit **(B)** oder **(D)** die Datenposten durchrollen lassen und den zu bearbeitenden Posten anzeigen.
- (A)** gedrückt halten, bis der blinkende Cursor auf dem Display erscheint.
- Mit **(C)** den Cursor zu dem zu ändernden Zeichen bewegen.
- Mit **(B)** oder **(D)** das gewünschte Zeichen auswählen.
- Nähere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Eingeben von Telememo-Daten" (Schritte 4 bis 5 für die Eingabe des Namens, Schritte 7 bis 8 für die Eingabe der Nummer).
- Nach der Bearbeitung der Daten **(A)** drücken, um sie zu speichern.

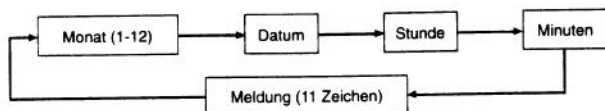
Löschen eines Telememo-Postens

1. Im Telememo-Modus mit **(B)** oder **(D)** die Namendaten durchrollen lassen und den zu löschenden Posten anzeigen.
2. **(A)** gedrückt halten, bis der Cursor auf dem Display erscheint.
3. Gleichzeitig **(B)** und **(D)** drücken. Ein Piepton ertönt, was anzeigt, daß der Posten gelöscht worden ist. Zu diesem Zeitpunkt erscheint ein Cursor auf dem Display, d.h. Sie können Daten eingeben.
4. Daten eingeben oder **(A)** drücken, um in den normalen Telememo-Modus (ohne einen Cursor) zurückzuschalten.

Eingeben von Terminplan-Daten

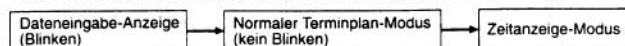


1. Sicherstellen, daß sich die Uhr im Terminplan-Modus befindet. Ist das nicht der Fall, mit **(C)** in den Terminplan-Modus schalten.



5. Während ein Einstellungsposten ausgewählt ist (blinkt), **(D)** drücken, um die Zahl zu erhöhen, oder **(B)** drücken, um sie zu verringern. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich die Zahl mit hoher Geschwindigkeit.
 - Sie können die Eingabe der Stunde und der Minuten überspringen.
 - Das Format der Alarmzeit (12-Stunden/24-Stunden-Format) entspricht dem im Zeitanzeige-Modus ausgewählten Format.
 - Beachten Sie bitte, daß sich die Terminalarm-Daten, die Sie einstellen, im Bereich von einem Jahr ab dem aktuellen Zeitanzeige-Datum befinden müssen. D.h. wenn das aktuelle Datum der 1. Juni ist, können Sie ein Terminalarm-Datum bis zum 31. Mai des folgenden Jahres einstellen.
6. Während ein blinkender Cursor im Meldungsbereich erscheint, mit **(B)** und **(D)** Buchstaben an der Cursorposition eingeben. Die Zeichen wechseln in der folgenden Reihenfolge. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, wechseln die Zeichen mit hoher Geschwindigkeit.

- Nachfolgend wird gezeigt, wie die Anzeige auf dem Display automatisch wechselt, wenn Sie im Terminplan-Modus ein paar Minuten lang keinen Knopf betätigen.



Über die Speicherverwaltung im Terminplan-Modus

- Der Terminplan-Modus teilt sich einen Speicher mit dem Telememo-Modus. Das bedeutet, daß sich die maximale Anzahl speicherbarer Terminplan-Einträge jedesmal verringert, wenn Sie Daten im Telememo-Modus speichern.
- Terminplan-Datenposten werden automatisch in chronologischer Reihenfolge sortiert. Wenn das aktuelle Datum (Zeitanzeige-Modus) um Mitternacht jedes Tages umschaltet, werden Terminplan-Posten, deren Datum vor dem neuen aktuellen Datum liegen, automatisch gelöscht.
- Terminplan-Posten können auch manuell mit dem unter "Löschen eines Terminplan-Postens" beschriebenen Verfahren gelöscht werden.

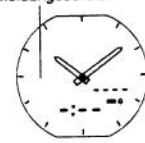
Terminplan-Modus

Im Terminplan-Modus können Sie den Monat, das Datum und die Zeit sowie eine aus 11 Zeichen bestehende Erinnerungsmeldung für jeden Termin speichern. Wenn Sie in den Terminplan-Modus schalten, erscheint Ihr nächster registrierter Termin auf dem Display.

Bei Erreichen des Datums und der Zeit eines Termins ertönt ein Terminalarm. Ein ertönder Terminalarm kann durch Drücken eines beliebigen Knopfes abgestellt werden.

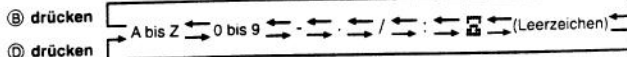
- Jedesmal, wenn Sie in den Terminplan-Modus schalten, wird auf dem Display angezeigt, wie viele Posten bereits gespeichert sind und wie viele Posten Sie noch eingeben können, bevor der Speicher voll ist (Abbildung a.). Nach ein paar Sekunden schaltet die Anzeige um: es erscheint Ihr nächster registrierter Termin (Abbildung b.).
- 2. **(B)** oder **(D)** drücken, bis die Neue-Daten-Anzeige erscheint.

Meldungsbereich



Neue-Daten-Anzeige

- Wenn die Meldung "FULL" auf dem Display erscheint, bedeutet das, daß der Speicher voll ist. Bevor Sie weitere Daten speichern können, müssen Sie erst einige der alten Daten löschen. Verwenden Sie zum Löschen von Daten das Verfahren auf Seite G-18 (Telememo) oder G-27 (Terminplan).
- 3. **(A)** gedrückt halten, bis die Monatsstellen zu blinken beginnen. Die Monatsstellen blinken, weil sie ausgewählt sind.
- 4. Mit **(C)** die Einstellungsposten in der folgenden Reihenfolge umschalten.



7. Nach der Auswahl des gewünschten Zeichens **(C)** drücken, um den Cursor nach rechts zu bewegen.
 - Die Schritte 6 und 7 wiederholen, bis die Meldung vollständig eingegeben ist.
 - Sie können bis zu 11 Zeichen im Meldungsbereich eingeben. Auf dem Display werden nur 4 Zeichen angezeigt, aber die Anzeige rollt automatisch von rechts nach links durch, um alle Zeichen des Textes zu zeigen. Das Ende des Textes wird durch ein Endezeichen "<" angezeigt.
8. Nach Beendigung der Dateneingabe **(A)** drücken, um sie zu speichern. Zu diesem Zeitpunkt erscheint ein Cursor in der Neue-Daten-Anzeige, d.h. Sie können jetzt weitere Daten eingeben. Erneut **(A)** drücken, um in den normalen Terminplan-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf). Auf dem Display werden die zuletzt eingegebenen Terminplan-Daten angezeigt.

Über den Terminalarm

Bei Erreichen des Datums und der Zeit eines Termins ertönt etwa 20 Sekunden lang oder bis Sie einen beliebigen Knopf drücken ein Alarm.

- Der Terminalarm ertönt und die Erinnerungsmeldung erscheint nur, wenn sich die Uhr bei Erreichen des Datums und der Zeit im Zeitanzeige-Modus befindet. In anderen Betriebsarten ertönt nur der Alarm, die Meldung erscheint nicht auf dem Display.
- Der Alarm ertönt nicht, wenn Sie Daten eingeben oder im Zeitanzeige-Modus oder Terminplan-Modus die Zeiteinstellung ändern.

Über das Terminalsignal

Wenn das stündliche Zeitsignal (siehe "Alarm-Modus") eingeschaltet ist, ertönt an Tagen, für die Terminplan-Posten registriert sind, zu jeder vollen Stunde ein akustisches Signal.

- Sie können einen Terminplan-Posten für einen Geburtstag oder ein anderes jährliches Ereignis registrieren, indem Sie nur das Datum eingeben (ohne Zeiteintrag).

- Das Terminsignal ertönt nicht, wenn Sie Einstellungen im Zeitanzeige-Modus und Terminplan-Modus vornehmen.
- Das oben erwähnte Signal hat einen anderen Ton als das stündliche Zeitsignal.



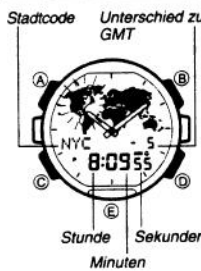
Durchrollen von Terminplan-Daten

Im Terminplan-Modus (wenn keine Stelle und kein Cursor blinkt) (B) oder (D) drücken, um die gespeicherten Datenposten durchrollen zu lassen. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, rollen die Daten mit hoher Geschwindigkeit durch.

Bearbeiten von Terminplan-Daten

1. Im Terminplan-Modus mit (B) oder (D) die Datenposten durchrollen lassen und den zu bearbeitenden Posten anzeigen.
2. (A) gedrückt halten, bis die Monatsstellen zu blinken beginnen. Die Monatsstellen blinken, weil sie *ausgewählt* sind.

Weltzeit-Modus



Im Weltzeit-Modus können Sie die aktuelle Zeit in insgesamt 26 Zeitzonen rund um die Welt herausfinden. Wenn Sie die Zeit für eine Zeitzone einstellen, werden alle anderen Zeitzonen entsprechend eingestellt.

- Die Abbildung zeigt die aktuelle Zeit in New York; New York hat den Stadtcode "NYC".
- Im Weltzeit-Modus blinkt der Bereich der Weltkarte auf dem Display, der der gegenwärtig ausgewählten Zeitzone entspricht.
- Nähere Informationen über die Stadtcodes finden Sie in der "Stadtcode-Tabelle (City Code Table)" am Ende dieser Bedienungsanleitung.

5. Während der Posten DST(Sommerzeit) Ein/Aus ausgewählt ist, (D) drücken, um zwischen Sommerzeit und Normalzeit umzuschalten.
- Wenn Sie Sommerzeit einschalten, bleibt die "DST"-Anzeige nach Abschluß der Weltzeiteinstellung auf dem Display.
- Beachten Sie bitte, daß die Sommerzeit/Normalzeit-Einstellung nur die gegenwärtig angezeigte Weltzeitzone betrifft. Andere Zeitzonen bleiben davon unberührt.
- Die mittlere Greenwich-Zeit (GMT) kann nicht zwischen Normalzeit und Sommerzeit umgeschaltet werden.
6. Während die Stunden- oder Minutenstellen ausgewählt sind (blinken), (D) drücken, um die Zahl zu erhöhen, oder (B) drücken, um sie zu verringern. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, verändert sich die Zahl mit hoher Geschwindigkeit.
- Das Format der Weltzeit (12/24-Stunden-Format) entspricht dem im Zeitanzeige-Modus ausgewählten Format.
- Die Sekundenzählung der Weltzeit läuft synchron mit der Sekundenzählung im Zeitanzeige-Modus.
7. Nach Abschluß aller Einstellungen (A) drücken, um in den normalen Weltzeit-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf).

3. Mit (C) das Blinken zu dem zu ändernden Teil des Terminplan-Postens bewegen und dann mit (B) oder (D) die Änderung vornehmen.
- Nähere Einzelheiten zur Dateneingabe finden Sie im Abschnitt "Eingeben von Terminplan-Daten" (Schritte 4 bis 8).
4. (A) drücken, um die Dateneingabe-Operation abzuschließen und in den normalen Terminplan-Modus zurückzuschalten.

Löschen eines Terminplan-Postens

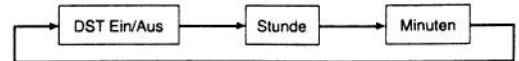
1. Im Terminplan-Modus mit (B) oder (D) die Datenposten durchrollen lassen und den zu löschenden Posten anzeigen.
2. (A) drücken: die Monatsstellen beginnen zu blinken, weil sie *ausgewählt* sind.
3. Gleichzeitig (B) und (D) drücken. Ein Piepton ertönt, was anzeigt, daß der Posten gelöscht worden ist. Zu diesem Zeitpunkt erscheint ein Cursor auf dem Display, d.h. Sie können jetzt Daten eingeben.
4. Daten eingeben oder (A) drücken, um in den normalen Terminplan-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf).



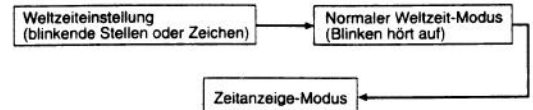
Anzeige für Sommerzeit EIN

Einstellen der Weltzeit

1. Sicherstellen, daß sich die Uhr im Weltzeit-Modus befindet. Ist das nicht der Fall, mit (C) in den Weltzeit-Modus schalten.
2. Im Weltzeit-Modus durch Drücken von (B) oder (D) die Weltzeit-Zonen durchrollen lassen, um die einzustellende Zeitzone aufzufinden.
- Die Zeitzone, die bei Verlassen des Weltzeit-Modus angezeigt ist, wird auch beim nächsten Einschalten des Weltzeit-Modus wieder angezeigt.
- Jedesmal, wenn Sie die Zeitzone auswählen, erscheint auch der Unterschied zur GMT (mittlere Greenwich-Zeit) auf dem Display. Wenn Sie "NYC" als Zeitzone auswählen, wird "-5" angezeigt. Nähere Einzelheiten finden Sie in der "Stadtcode-Tabelle (City Code Table)" am Ende dieser Bedienungsanleitung.
3. (A) gedrückt halten, bis die DST(Sommerzeit)-Ein/Aus-Anzeige ("ON" = Ein/"OFF" = Aus) auf dem Display zu blinken beginnt; die Anzeige blinkt, weil sie *ausgewählt* ist.
4. (C) drücken, um die Einstellungsposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



- Nachfolgend wird gezeigt, wie die Anzeige auf dem Display automatisch wechselt, wenn Sie im Weltzeit-Modus ein paar Minuten lang keinen Knopf betätigen.



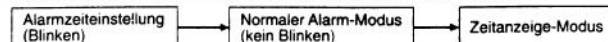
Über die Sommerzeit

Bei der Sommerzeit werden die Uhren eine Stunde zurückgestellt, um im Sommer, wenn die Tage länger sind, die Stunden des Tageslichts besser zu nutzen. Ob Sommerzeit benutzt wird oder nicht, hängt von dem Land ab, in dem Sie sich befinden.

3. (C) drücken, um die Einstellungsposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



4. (D) drücken, um die ausgewählten Stellen zu erhöhen, und (B) drücken, um sie zu verringern. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, verändert sich die Zahl mit hoher Geschwindigkeit.
- Das Format (12-Stunden-Format oder 24-Stunden-Format) der Alarmzeit entspricht dem für die normale Zeitanzeige ausgewählten Format.
- Wenn die Alarmzeit mit dem 12-Stunden-Format eingestellt wird, muß die Zeit korrekt als vormittags oder nachmittags (angezeigt durch "P" auf dem Display) eingestellt werden.
5. Nach der Einstellung der Alarmzeit (A) drücken, um in den normalen Alarm-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf).
- Nachfolgend wird gezeigt, wie die Anzeige auf dem Display automatisch wechselt, wenn Sie im Alarm-Modus ein paar Minuten lang keinen Knopf betätigen.



Alarm-Modus

Wenn der tägliche Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarm 20 Sekunden lang jeden Tag zur voreingestellten Zeit. Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, ertönt zu jeder vollen Stunde ein Piepton.

- Der tägliche Alarm und das stündliche Zeitsignal arbeiten auf der Basis der Digitalzeit-Einstellung.

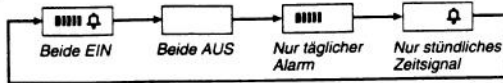


Einstellen der Alarmzeit

1. Sicherstellen, daß sich die Uhr im Alarm-Modus befindet. Ist das nicht der Fall, mit (C) in den Alarm-Modus schalten.
2. Im Alarm-Modus (A) gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken, weil sie *ausgewählt* sind. Zu diesem Zeitpunkt wird der tägliche Alarm automatisch eingeschaltet.

Ein- und Ausschalten des täglichen Alarms und des stündlichen Zeitsignals

Im normalen Alarm-Modus (wenn keine Stelle blinkt) (B) drücken, um den Status des täglichen Alarms und des stündlichen Zeitsignals in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



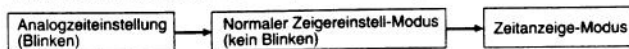
Abstellen des Alarmtons

Zum Abstellen des ertönenden Alarmtons einen beliebigen Knopf drücken.

Testen des Alarms

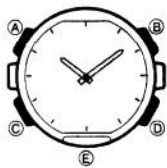
Im normalen Alarm-Modus (D) gedrückt halten, um den Alarm auszulösen. Der Alarm ertönt, bis Sie (E) loslassen.

- Nachfolgend wird gezeigt, wie die Anzeige auf dem Display automatisch wechselt, wenn Sie im Zeigereinstell-Modus ein paar Minuten lang keinen Knopf betätigen.



Automatische Anzeigefunktion

Wenn die automatische Anzeigefunktion dieser Uhr eingeschaltet ist, wechselt der Inhalt der Digitalanzeige ständig. Beachten Sie bitte, daß Sie keine andere Funktion der Uhr benutzen können, während die automatische Anzeigefunktion in Betrieb ist.



Einschalten der automatischen Anzeige

In einer beliebigen Betriebsart etwa zwei oder drei Sekunden (C) gedrückt halten, bis ein Piepton ertönt.

Ausschalten der automatischen Anzeige

Zwei oder drei Sekunden (C) gedrückt halten, bis ein Piepton ertönt. Zu diesem Zeitpunkt wird im Zeitanzeige-Modus die Analogzeit angezeigt. (D) drücken, um die Digitalzeit anzuzeigen.

Hinweis

Die automatische Anzeigefunktion arbeitet nicht, während Sie Einstellungen vornehmen (d.h. während Stellen oder andere Einstellungsstellen auf dem Display blinken).

Automatische Anzeigefunktion

Diese Armbanduhr verfügt über eine automatische Anzeigefunktion, die den Inhalt des Digital-Displays kontinuierlich ändert.

Falls der Inhalt des Digital-Displays kontinuierlich ändert, wenn Sie diese Armbanduhr kaufen, dann bedeutet dies, daß die automatische Anzeigefunktion eingeschaltet ist. Sie können keine der anderen Funktionen der Armbanduhr verwenden, wenn die automatische Anzeigefunktion arbeitet.

Um die automatische Anzeigefunktion auszuschalten, den linken unteren Knopf der Armbanduhr für etwa zwei oder drei Sekunden gedrückt halten, bis die Armbanduhr einen Piepton ausgibt.

Zeigereinstell-Modus



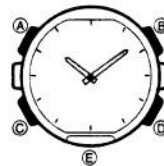
Wenn die auf dem Display angezeigte Zeit nicht mit der Analogzeiteinstellung übereinstimmt, ändern Sie in dieser Betriebsart die Analogzeiteinstellung.

Einstellen der Analogzeit

1. Sicherstellen, daß sich die Uhr im Zeigereinstell-Modus befindet. Ist das nicht der Fall, mit (C) in den Zeigereinstell-Modus schalten.
2. Im Zeigereinstell-Modus (A) gedrückt halten, bis "SET" auf dem Display zu blinken beginnt.
3. (D) drücken, um die Zeiger der Analoguhr vorzustellen.
4. Nach der Einstellung der Analogzeit (A) drücken, um in den normalen Zeigereinstell-Modus zurückzuschalten (das Blinken hört auf).

Über die Hintergrundbeleuchtung

Drückt man in einer beliebigen Betriebsart (E), wird das Display eine oder zwei Sekunden lang beleuchtet. Um das Display länger zu beleuchten, (E) gedrückt halten. Beachten Sie jedoch, daß sich die Elektrolumineszenz-Hintergrundbeleuchtung automatisch ausschaltet, wenn Sie (E) länger als etwa 14 Sekunden gedrückt halten.



- Für die Hintergrundbeleuchtung dieser Uhr wird Elektrolumineszenzlicht verwendet, das nach sehr langem Gebrauch seine Leuchtkraft verliert.
- Die Uhr gibt einen hörbaren Ton von sich, wenn das Display beleuchtet ist. Das kommt daher, daß die Elektrolumineszenzplatte leicht vibriert, wenn sie leuchtet, und ist kein Anzeichen für eine Funktionsstörung der Uhr.
- Häufiger Gebrauch der Hintergrundbeleuchtung verkürzt die Lebensdauer der Batterie.

Technische Daten

Genauigkeit bei normaler Temperatur:	±20 Sekunden pro Monat
Zeitanzeige-Modus:	Stunde, Minuten, Sekunden, vormittags/nachmittags, Monat, Datum, Wochentag
Zeitsystem:	Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
Kalendersystem:	Automatischer Kalender von 1995 bis 2039
Telememo-Modus	
Speicherkapazität:	Bis zu 50 Datensätze (Speicher geteilt mit Terminplan-Modus)
Sonstiges:	Automatische Sortierfunktion
Terminplan-Modus	
Speicherkapazität:	Bis zu 50 Datensätze (Speicher geteilt mit Telememo-Modus)
Sonstiges:	Automatische Sortierfunktion, Terminalarm
Weitzeit-Modus:	26 Zeitzonen, Stadtcode-Anzeige, Anzeige des Unterschieds zur GMT
Sonstiges:	Sommerzeit ein/aus
Alarm-Modus:	Täglicher Alarm, stündliches Zeitsignal

Zeigereinstell-Modus

Analog:	2 Zeiger (Stunde und Minuten)
Sonstiges:	Automatische Anzeigefunktion, Elektrolumineszenz-Beleuchtung
Batterie:	2 Silberoxid-Batterien (Typ: SR927W)
Batterielebensdauer:	Ca. 2 Jahre bei den folgenden Bedingungen
	• 20 Sekunden Alarm-Operation pro Tag
	• 2 Sekunden Displaybeleuchtung pro Tag

Hinweis: Häufiger Gebrauch der Hintergrundbeleuchtung verkürzt die oben angegebene Batterielebensdauer.

CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Haftung für Verluste jeglicher Art oder Schadensersatzansprüche Dritter, die durch die Benutzung dieser Uhr entstehen.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1359

Seite 6

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten, lassen unsere vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen unberührt.

Für diese Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- 1) Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden.
Die Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien sowie leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen.
- 2) Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte für die unter Bezugnahme auf diese Garantie

eine Garantieleistung beansprucht wird, sind dem örtlichen CASIO-Handelspartner zu übergeben oder dem CASIO-Service zuzusenden. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

- 3) Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörtteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind.
- 4) Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Erzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
- 5) Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind—soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist—ausgeschlossen.

CASIO Computer Co. G.m.b.H. Deutschland
Bombarch 10
22848 Norderstedt